Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 25

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

Kursaal.

Täglich nachmittags und abends in der Konzerthalle — oder bei schönem Wetter im Garten — Unterhaltungskonzerte des Orchesters C. V. Mens mit Gesangsvorträgen und Tanzeinlagen.

Allabendlich Dancing, es spielt die Kapelle Carol Bloom.

Sonntag nachmittag stets Familien-Teekonzert mit auserwähltem Konzertprogramm.

Dienstagabend, 25. Juni, einmaliges grosses Wunschkonzert. Wunschzettel zum Ausfüllen stehen den Gästen im Kursaal zur Verfügung.

Veranstaltungen in Bern

Kasino: Orchester Illarez.

Bellevue: Nachmittagskonzert von 4—6 Uhr und Unterhaltungskonzert und Dancing ab 20.30 Uhr.

Kornhauskeller: Unterhaltungsorchester.

Corso: Operettenensemble des Stadttheaters.

Tea Room Rosengarten: Bei guter Witterung täglich Konzerte.

Du Théâtre: Tee- und Abendkonzerte.

Tonfilm-Theater

Bubenberg: Heimat.

Capitol: Frau am Strom.

Gotthard: Ave Maria.

Splendid: Flitterwochen auf Bali.

Forum: „L'homme à abattre" (Spione werden erschossen).

Central: 1. Troika.
2. Der Goldräuber von Sundown.

Ausstellungen

Kunsthalle:

Ausstellung Karl Walser (Bilder); Otto Bäniger (Plastiken).

Die Woche im Radio

Beromünster: Tägliche Sendungen. Konzert: 9.00, 16.30 (Sonntag), 12.00, 18.00, 19.15, 20.00. Zeit 12.30, 16.59, 19.00. Nachrichten: 7.00, 12.30, 19.30, 22.00.

Samstag, 22. Juni 1940, Beromünster. 6.20 Frühturnkurs. 6.40 Schallplatten. 7.00 Nachrichten. 11.00 Konzert. 11.20 Heimelige Jodellieder. 11.35 Dies und das. 11.40 Konzert des Berner Mandolinenorchesters. 12.30 Nachrichten. 12.40 Musik von Massenet. 13.15 Die Woche im Bundeshaus. 13.30 Vortrag. 13.45 Schallplatten. 14.30 Die Kuh des Dummen. Erzählung. 14.40 Aus Grossmutters Liederalbum. 15.00 Handharmonikakonzert. 15.20 Jodellieder. 15.40 In einer Fabrik für Blasinstrumente. Reportage. 16.00 Eine halbe Stunde Volksmusik. 16.30 Völkerschlachten bei den Ameisen. 16.50 Schallplatten. 17.00 Leichte Musik. 18.00 Die Pflanze in Wind und Wetter. 18.20 Schallplatten. 18.55 Mitteilungen. 19.00 Geläute der Zürcher Kirchen. 19.15 Jugendturnen in ausserordentlichen Verhältnissen. 19.30 Nachrichten. 19.40 Unsere Berge in Geschichte, Sage und Volkstum. (VI.) 20.00 Schallplatten. 20.10 Ernste und heitere Lieder. 20.35 Namen, die Begriffe wurden. 20.40 Die Prinzessin von Trapezunt. Buffa-Oper. 22.00 Nachrichten. 22.10 Tanzmusik.

Neu eingegangene Literatur

(Besprechung vorbehalten)

v. Greiyerz Otto: Sprachpillen. Neue Folge. Verlag A. Francke AG., Bern. Lwd. Fr. 5.-.

Haemmerli-Marti Sophie: Läbessprüch. Verlag H. R. Sauerländer, Aarau.

Keller Gustav: Das Leben und Leiden Jesu Christi. 24 Glasgemälde in der Kirche von Hilterfingen. Verlag A. Francke AG., Bern. Brosch. Fr. 3.—.

Müller-Einigen Hans: Der Kampf ums Licht. Ein Schauspiel. Verlag A. Francke AG., Bern. Brosch. Fr. 3.50.

Näf Werner: Geschichtliche Besinnung in der Gegenwart. Verlag Sauerländer, Aarau.

Reinhart Josef: Das Haus zum Sonnenblick. Verlag Sauerländer, Aarau. Hlwd. Fr. 3.-

Schaer-Ris Adolf: Drätti erzellt Müschterli us sir Juget. Verlag A. Francke AG., Bern. Kart. Fr. 3.50.

Schwing Gertrud: Ein Weg zur Seele des Geisteskranken. Rascher Verlag, Zürich. Kart. Fr. 4.80.

Thurneysen Eduard: Die allgemein kirchliche Verantwortung der Schweizer Kirche. Verlag d. Evangel. Buchhandlung Zollikon. Kart. Fr. 1.20.

Tornister-Bibliothek

Verlag Eugen Rentsch, Erlenbach-Zürich. Pro Bändchen 60 Rp.

Heft 7: Köhler L.: Vom grossen Buch.

Heft 8: Erinnerungen einer Schweizer Marketenderin.

Heft 9: Egli E.: Die Urbewohner der Schweiz.

Heft. 10: Meyer P.: Henri Dunant.

Heft 11: Bosshart Jakob: Aus dem Leben des Bundesrates Ludwig Forrer.

Heft 12: Schocher B., Adlergeschichten.

Heft 16: Die Hochschulen der Schweiz.

Heft 17: Brunner W.: Vom Sternenhimmel.

Ausflüge

Roßhäusern: Anderthalb Stunden genussreicher Spaziergang durch den *Forst* (mit Farbzeichen markierter Weg) über Süri, Thal nach Laupen. Ausflugsbillette ab Bern nach Rosshäusern und zurück ab Laupen via Gümmenen oder Flamatt.

Ferenbalm: Ideale Plätzchen bietet der gute Weg über Agriswil-Ried nach *Büchslen* in 1¼ Stunden. Von hier führt er weiter durch Wald und Höfe nach Murten mit seinen herrlichen Badeplätzen am See. Gute Zugsverbindungen über Ins oder Kerzers nach Bern und Neuenburg.

Gampelen: Durch die interessanten Kulturen von Witzwil nach *La Sauge* und mit dem Schiff nach Murten oder Neuenburg in einer Stunde; prächtige Wanderung.

Schwarzenburg: Lohnender Spaziergang mit schöner Aussicht über Hofland-Gambach-Hirschhorn-Pfadern-Rüschegg-Graben und über Wislisau-Schönentannen zurück nach Schwarzenburg, in 5 Stunden.

Thurnen: Ein dankbarer Spaziergang führt in 2½ Stunden über Mühleberg-Schönegg nach Riggisberg und zurück nach Thurnen.

Uetendorf: Staubfreie Wanderung über den Uetendorfberg, Thunerburgerwald und Forst mit Abstieg nach Wattenwil, dann der Gürbe entlang nach Station Burgistein in 2 Stunden, davon ½ Stunde im Wald.

Thun: Mit dem Postauto nach Heiligenschwendi, von da Höhenwanderung mit ungeahnt schöner Aussicht auf Thunersee und Gebirge nach Ringoldswil und Sigriswil; hier Besichtigung der über tausendjährigen Kirche und Abstieg nach *Gunten;* Rückfahrt mit Dampfer. Tagesausflug.

Tierpark Dählhölzli

Der Monat Mai ist für viele Wildtierarten die Setzzeit. Gleich am 1. Mai wurde der erste junge Bison geboren, am 5. Mai folgte der zweite, am 10. Mai erschien der dritte. Die drei hellgefärbten, mit dem charakteristischen dunklen Aalstrich gezeichneten Jungen haben ihre Geburt sozusagen mit offenen Augen miterlebt und pflegen schon eine Viertelstunde nach der Geburt aufzustehen; es sind also ausgesprochene Nestflüchter. Ihre anfänglich sehr starke Bindung an die Mutter ist bereits weitgehend gelockert und die Jungen bilden zusammen eine Gesellschaft für sich, die sich meist nur vorübergehend, während des Saugens auflöst. — Als ein besonders erfreuliches Ereignis, wie es der Tierpark seit seinem Bestehen noch nicht erlebt hat, darf die Geburt junger Gemsen hervorgehoben werden. Bei Edelhirschen und Damhirschen sind in den nächsten Tagen zahlreiche Geburten zu erwarten. In der Haustierabteilung kamen im Mai mehrere Zwergziegen zur Welt, darunter Zwillinge von kaum zwei Pfund Gewicht; ferner wurde am 26. Mai ein Pony-Füllen geboren. Schliesslich sind in den Volièren des Vivariums Kückenscharen von japanischer Höckergans, Wildente, Moschusente, Zwerghuhn, Pfau usw. zu sehen. Im Aquarium kann gegenwärtig der eigentümliche Nestbau des Stichlings und der einzigartige Laichakt des Bitterlings beobachtet werden, dessen Weibchen eine lange Legeröhre ausgebildet haben und mit ihrer Hilfe die Eier ins Innere der lebenden Muscheln einführen. Der männliche Bitterling fällt durch das Fehlen einer Legeröhre und durch sein buntes Hochzeitskleid auf. H.

Die bequemen
Strub-
Vasano-
und Prothos-
Schuhe
Gebrüder Georges
Bern Marktgasse 42

Dienstag abend 25. Juni 1940
Wunschkonzert
im KURSAAL BERN

Für Verlobte die geschmackvolle Beleuchtungseinrichtung
ELEKTRIZITÄT A.-G.
Marktgasse 22, Bern